

Regierungsblatt

für das

Großherzogtum Sachsen.

Nummer 34.

Weimar.

28. November 1904.

Inhalt: Ministerialbekanntmachung, betr. Erziehung des Legationsrat an den Konsularagenten der Vereinigten Staaten von Amerika mit dem Amtssitze in Sonneberg ernannten F. F. Dumont, Seite 219. — Ministerialbekanntmachung, betr. Einziehung von Diphtherieserum, Seite 219 und 220. — Ministerialbekanntmachung, betr. Verleihung der Reichsflagge an den Heroldverein zu Lützenau, Seite 220. — Ministerialbekanntmachung, betr. die Verleihung der Reichsflagge an den Heroldverein Söhreben, Seite 220. — Ministerialbekanntmachung, betr. Wechsel in der Hauptagentur der Brandenburgischen Feuerversicherungs-Gesellschaft v. S. zu Weidenburg o. S., Seite 220. — Jubiläumsgeld mit dem Reichs-Adelstitel und dem Zusatztitel für das Deutsche Reich, Seite 221.

Ministerialbekanntmachungen.

[114] I. Dem zum Konsularagenten der Vereinigten Staaten von Amerika mit dem Amtssitze in Sonneberg ernannten F. F. Dumont, zu dessen Amtsbezirk das Großherzogtum gehört, ist das Exequatur namens des Reichs erteilt worden.

Weimar, den 1. November 1904.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Außern.**

v. Wurmb.

[115] II. Diphtherieserum mit der Kontrollnummer 204 aus der Schering'schen Fabrik ist zur Einziehung bestimmt worden.

Weimar, den 24. Oktober 1904.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.**

Für den Departementstschef:
Elevoigt.